

Saarland Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Tob Kürzel	Nr. 211011233
Verf./Bearb./Hrsg.: Böckl Zuname			Manfred Vorname	
ID: 2110211011233			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Said und der Hengst aus der Wüste Titel			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe			ISBN: 978-3-940075-42-0	
Seitenzahl: 141			Preis (EURO): 7,00	
Verlag: AKV Edition Hamouda			Ort: Leipzig	
Jahr: 2010			Schlagwörter: Abenteurer Fremde Kulturen Freundschaft	
Buch: Taschenbuch			Abenteurererzählung	
Medienart/Ausführung			Gattung	
Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja			(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum: 19.11.2014	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei:			Verlag Datum: 23.11.2014	

Inhaltsangabe

Der Beduine Said verliert im Alter von 4 Jahren bei einem Überfall seine Eltern. Er findet bei Hassan, einem Wüstenreiter und dem besten Pferdezüchter, eine neue Heimat. Er schenkt Said nicht nur seine Liebe, sondern vertraut ihm die 3-jährige Stute Sahba an und noch vor seinem Tod Sahbas Fohlen Samrum. Während Said zu einem mutigen jungen Mann heranwächst, wird aus dem Fohlen ein edles Pferd. Beide zusammen bestehen gefährliche Abenteuer.

Beurteilungstext

In einem packenden Zweikampf gewinnt Said seinen Hengst und seine Freiheit vom spanischen Ritter Miguel de Tores zurück. Sein neuer Beschützer macht Said zu seinem Schildknappen und steht der Liebe zwischen seiner Tochter Consuelo und Said nicht im Wege. Als Consuelo und Miguel de Tores in die Gefangenschaft des Inquisitors Thomas de Torquemada geraten, gelingt Said mit Hilfe des unglaublichen Samrum die Befreiung seiner Geliebten und ihres Vaters in letzter Minute vor deren Hinrichtung. Consuelo auf ihrem prächtigen Pferd Ramona, Said mit dem schnellsten und klügsten Hengst Samrum und Miguel de Tores trotzen auf ihrer Flucht aus Spanien allen Gefahren und Widrigkeiten. Sie erreichen erschöpft und unbeschadet im Südwesten Frankreichs ein kleines Gut, das Erbe Consuelos verstorbener Mutter. Nun können sie auf eine Zukunft in Frieden hoffen und mit ihren prächtigen Pferden das Fundament für eine erfolgreiche Zucht legen.

Said und der Hengst aus der Wüste ist ein spannender Roman, der von Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Vertrauen erzählt. Es sind die "Guten", die "Gerechten" im Leben des heranwachsenden Said, die aus ihm einen mutigen und hilfsbereiten Menschen machen. Weder der Tierquälerei Schirkan noch der Fanatiker Torquemada können Said von seinem Pfad des Respektes und der Achtung vor Menschen und Tieren abbringen.

Manfred Böckl bietet in unaufdringlicher Weise Menschlichkeit, Gerechtigkeit und Vertrauen als Lösung für ein friedliches Zusammenleben an. Er teilt die Menschen in seinem Roman nicht in Beduinen, Spanier, Franzosen, Christen, Moslems, Könige, Bauern oder Ritter ein, sondern in Gute und Böse. Der Autor lässt seinen Helden mutig durchs Leben ziehen, verleiht ihm die Kraft für Gerechtigkeit, erfolgreiche Kämpfe zu bestehen und am Ende Liebe und Freundschaft siegen zu lassen.